

**Erste Satzung zur Änderung der Studiengangsordnung (Satzung) für Studierende des
Bachelorstudiengangs Psychologie an der Universität zu Lübeck mit dem Abschluss
"Bachelor of Science"
vom 23. Mai 2013**

*Tag der Bekanntmachung im NBl. HS MBW Schl.-H.: 16. Juli 2013, Seite 56
Tag der Bekanntmachung auf der Homepage der UL: 23. Mai 2013*

Aufgrund des § 52 Abs. 1 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung vom 28.02.2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Februar 2011 (GVOBl. Schl.-H. S. 34, ber. GVOBl. Schl.-H. S.67), wird nach Beschlussfassung des Senats vom 10. April 2013 und mit Genehmigung des Präsidiums vom 15. April 2013 die folgende Satzung erlassen:

Artikel I

Die Studiengangsordnung (Satzung) für Studierende des Bachelorstudienganges Psychologie an der Universität zu Lübeck mit dem Abschluss „Bachelor of Science“ vom 21. Januar 2013 (NBl. MBW Schl.-H. 2013 S. 27) wird wie folgt geändert:

1. Es wird folgender § 4 a eingefügt:

„§ 4 a Praktika

(1) Für die Bachelorprüfung ist ein Berufspraktikum von vier Wochen zu absolvieren. Das Praktikum dient der Befähigung, das im Studium Erlernte praktisch umzusetzen, erworbenes Wissen zu vertiefen und neue Kenntnisse zu gewinnen. Darüber hinaus soll den Studierenden die Möglichkeit gegeben werden, berufliche Tätigkeitsfelder praktisch kennenzulernen. Es kann in einer von den Studierenden frei wählbaren Praktikumsstätte absolviert werden. Die dortige Betreuerin oder der dortige Betreuer muss über einen Master- oder Diplomabschluss der Psychologie verfügen.

(2) Für die Bachelorprüfung ist ein klinisches Praktikum (Praktikum: Co-Therapien) von vier Wochen zu absolvieren. Das Praktikum dient der praktischen Anbindung von lerntheoretischen Prinzipien in der stationären Akutversorgung und Rehabilitation von Menschen mit psychischen und neurologischen Störungen. Es kann in einer von den Studierenden frei wählbaren Praktikumsstätte absolviert werden. Die dortige Betreuerin oder der dortige Betreuer muss über einen Master- oder Diplomabschluss der Psychologie verfügen.

(3) Die Praktika können erst durchgeführt werden, wenn mindestens 82 ECTS erworben wurden.

(4) Die Praktika sind beim Prüfungsausschuss zur Genehmigung anzumelden und ihre Durchführung ist nach Beendigung durch die Praktikumsstätte zu bestätigen. Über die Praktika sind Praktikumsberichte zu erstellen, die Bestandteil der Modulprüfung sind.

(5) Die Praktika werden im Rahmen der Lehrveranstaltungen durch die im Modulhandbuch benannten Personen wissenschaftlich betreut und ausgewertet. Prüferinnen und Prüfer sind die im Modulhandbuch genannten Personen.“

2. Der Anhang I wird wie folgt ersetzt ersetzt:

Anhang I zur Studiengangsordnung für den Bachelorstudiengang Psychologie der Universität zu Lübeck: Prüfungsumfang der Bachelorprüfung

Psychologie (Bachelor) – Lehrmodule

Pflichtbereich

Grundlagenfächer:

- Geschichte, Theorie und Ethik der Psychologie und Psychotherapie
- Allgemeine Psychologie
- Entwicklungspsychologie
- Differentielle Psychologie
- Biologische Psychologie
- Sozialpsychologie

Anwendungsfächer:

- Klinische Psychologie
- Neuropsychologie
- Pädagogische Psychologie
- Arbeits- und Organisationspsychologie

Methodenfächer:

- Grundlagen empirisch-wissenschaftlichen Arbeitens
- Grundlagen der Statistik
- Leistungs- und Persönlichkeitsdiagnostik
- Experimentalpsychologisches Praktikum
- Diagnostisches Praktikum

Praktika:

- Praktikum: Co-Therapien
- Berufspraktikum

fachübergreifende Bereiche

- Humanbiologie
- Grundlagen der Pharmakologie und Verhaltenspharmakologie
- Medizin für Psychologen

Versuchspersonenstunden

- Versuchspersonenstunden zählen zu Studienleistungen. Davon müssen bis zur Anmeldung der Bachelorarbeit 30 absolviert werden.

Aus der folgenden Tabelle ist der Prüfungsumfang der Bachelorprüfung ersichtlich. Es ist angegeben, welche Arten von Prüfungsleistungen in der Regel abzulegen sind, wobei jede Klausur und sonstige schriftliche Arbeit durch ein „K“ gekennzeichnet ist, jede mündliche Prüfung durch ein „M“ und jedes Praktikumstestat durch ein „T“. Module, die Wahlpflichtveranstaltungen umfassen, sind mit „WP“ bezeichnet.

Psychologie – Pflicht-Module

Modulnummer	Lehrmodul	SWS	ECTS	Typ des Leistungszertifikats	Prüfungsart
PY1000	Humanbiologie I	4	5	A	M / K
PY1100	Entwicklungspsychologie	4	8	A	M / K
PY1200	Allgemeine Psychologie I	4	8	A	M / K
PY1300	Grundlagen empirisch-wissenschaftlichen Arbeitens	5	8	A	M / K
PY1400	VP-Stunden		1	B	T
PY1500	Humanbiologie II	4	5	A	M / K
PY1600	Geschichte, Theorie und Ethik der Psychologie und Psychotherapie	4	6	A	M / K
PY1700	Allgemeine Psychologie II	4	8	A	M / K
PY1800	Grundlagen der Statistik I	6	8	A	M / K
PY2000	Biologische Psychologie I	6	6	A	M / K
PY2100	Sozialpsychologie	6	8	A	M / K
PY2200	Differentielle Psychologie	6	8	A	M / K
PY2300	Grundlagen der Statistik II	6	8	A	M / K
PY2500	Biologische Psychologie II	4	6	A	M / K
PY2600	Medizin für Psychologen	5	6	A	M / K
PY2700	Klinische Psychologie	4	8	A	M / K
PY2800	Experimentalpsychologisches Praktikum		5	A	M / K

PY2900	Leistungs- & Persönlichkeitsdiagnostik	3	6	A	M / K
PY3000	Neuropsychologie	4	8	A	M / K
PY3100	Pädagogische Psychologie	3	6	A	M / K
PY3200	Arbeits- & Organisationspsychologie	3	6	A	M / K
PY3500	Diagnostisches Praktikum	3	5	B	M / K
PY3600	Praktikum: Co-Therapien		6	B	T
PY3700	Berufspraktikum		6	B	T
PY3900	Bachelorarbeit Psychologie		12	A	K
	Summe		167		

Psychologie – Wahlpflicht-Module

Modulnummer	Lehrmodul	SWS	ECTS	Typ des Leistungszertifikats	Prüfungsart
CS2200	Software-Ergonomie	3	4	A	M / K
PY1902	Problembasiertes Lernen	2	4	A	M / K
PY1903	Entwicklung beruflicher Identität in der Heilkunde	2	4	A	M / K
PY2904	Medienpsychologie	3	4	A	M / K
PY2905	Emotionsregulation	2	4	A	M / K
PY2901	Evidenzbasierte Psychologie	3	5	A	M / K
PY2902	Humane Anatomie und Physiologie: Vertiefung	3	5	A	M / K
PY2903	Praktikum Physiologie	3	5	B	T
PY2906	Freies Wahlmodul I	2-4	4-8	A	M / K
PY2907	Freies Wahlmodul II	2-4	4-8	A	M / K
PY2908	Freies Wahlmodul III	2-4	4-8	A	M / K

--	--	--	--	--	--

Umfang der mind. zu leistenden ECTS im Wahlpflicht-Bereich: 13 / entspricht mind. 7 SWS Vorlesung/Seminar

3. Der Anhang II wird durch folgenden Studienplan ersetzt:

Semester	Pflichtmodul	Pflichtmodul	Pflichtmodul	Pflichtmodul		ECTS
1	PY1000 Humanbiologie I: Klassische Humanbiologie 5 ECTS	PY1100 Entwicklungspsychologie 8 ECTS	PY1200 Allgemeine Psychologie I 8 ECTS	PY1300 Grundlagen empirisch-wissenschaftlichen Arbeitens 8 ECTS	PY1400 VP-Stunden 1 ECTS	30
	V:4 / S:0 / Ü:0	V:2 / S:2 / Ü:0	V:2 / S:2 / Ü:0	V:5 / S:0 / Ü:0	V:0 / S:0 / Ü:0	
2	PY1500 Humanbiologie II: Humane Physiologie und Anatomie 5 ECTS	PY1600 Geschichte, Theorie und Ethik der Psychologie und Psychotherapie 6 ECTS	PY1700 Allgemeine Psychologie II 8 ECTS	PY1800 Grundlagen der Statistik I 8 ECTS	Wahlpflichtbereich Psychologie: ein Modul ist zu wählen 4 ECTS	31
	V:4 / S:0 / Ü:0	V:2 / S:2 / Ü:0	V:2 / S:2 / Ü:0	V:4 / S:2 / Ü:0		
3	PY2000 Biologische Psychologie I 6 ECTS	PY2100 Sozialpsychologie 8 ECTS	PY2200 Differentielle Psychologie 8 ECTS	PY2300 Grundlagen der Statistik II 8 ECTS		30
	V:3 / S:2 / Ü:0	V:2 / S:2 / Ü:0	V:2 / S:2 / Ü:0	V:4 / S:2 / Ü:0		
4	PY2500 Biologische Psychologie II 6 ECTS	PY2600 Medizin für Psychologen 6 ECTS	PY2700 Klinische Psychologie 8 ECTS	PY2800 Experimentalpsychologisches Praktikum 5 ECTS	PY2900 Leistungs- & Persönlichkeitsdiagnostik 6 ECTS	31
	V:2 / S:2 / Ü:0	V:4 / S:0 / Ü:0	V:0 / S:4 / Ü:0		V:0 / S:3 / Ü:0	
5	PY3000 Neuropsychologie 8 ECTS	PY3100 Pädagogische Psychologie 6 ECTS	PY3200 Arbeits- & Organisationspsychologie 6 ECTS	Wahlpflichtbereich Psychologie: ein Modul ist zu wählen 4 ECTS	Wahlpflichtbereich Psychologie: ein Modul ist zu wählen 5 ECTS	29
	V:2 / S:2 / Ü:0	V:2 / S:1 / Ü:0	V:2 / S:1 / Ü:0			
6	PY3500 Diagnostisches Praktikum 5 ECTS	PY3600 Praktikum: Co-Therapien 6 ECTS	PY3700 Berufspraktikum 6 ECTS	PY3900 Bachelorarbeit 12 ECTS		29
	V:1 / S:0 / Ü:2					
Summe						180

Artikel II

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Lübeck, den 23. Mai 2013

Prof. Dr. Peter Dominiak
Präsident der Universität zu Lübeck